

Nauruische Navigation

Michał Boroń

DOL 2021

1 Hintergrund

Die Information bezügliches des Hintergrunds der Sprache stammen aus [Eberhard et al. \(2023\)](#).

Nauru ist eine kleine Inselnation im Pazifik mit einer Bevölkerung von etwa 10.100 (erfasst im Jahr 2021). Auf ihr wird die gleichnamige Sprache „Nauru“ gesprochen, eine austronesische Sprache, die auch als Nationalsprache anerkannt ist.

Während alle Erwachsenen in Nauru die Sprache beherrschen, trifft dies nicht auf die jüngere Generation zu. Es scheint, dass Kinder in Nauru nicht mehr aktiv ihre Muttersprache erlernen. Stattdessen bevorzugen die meisten jungen Menschen Englisch, das neben der Nauru-Sprache weit verbreitet ist.

Die Bildung spielt eine entscheidende Rolle in Naurus sprachlicher Vitalität. Der Schulbesuch ist für Kinder im Alter von 6 bis 17 Jahren obligatorisch und hat zu einer hohen Alphabetisierungsrate beigetragen. Dadurch, dass Nauru in den Schulen erlernt und gesprochen wird, trägt dies zur Aufrechterhaltung der Sprache bei. Der Status der Sprache ist also institutionell, wodurch sie vom Aussterben bewahrt wird.



Nauruische Navigation von Michał Boroń ist lizenziert unter einer [Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz](#). Besonders im Unterricht an Schulen und Hochschulen darf das Rätsel gerne unter Nennung der Autorschaft und der DOL verwendet werden.

2 Aufgaben

Quelle: Kayser (1936)

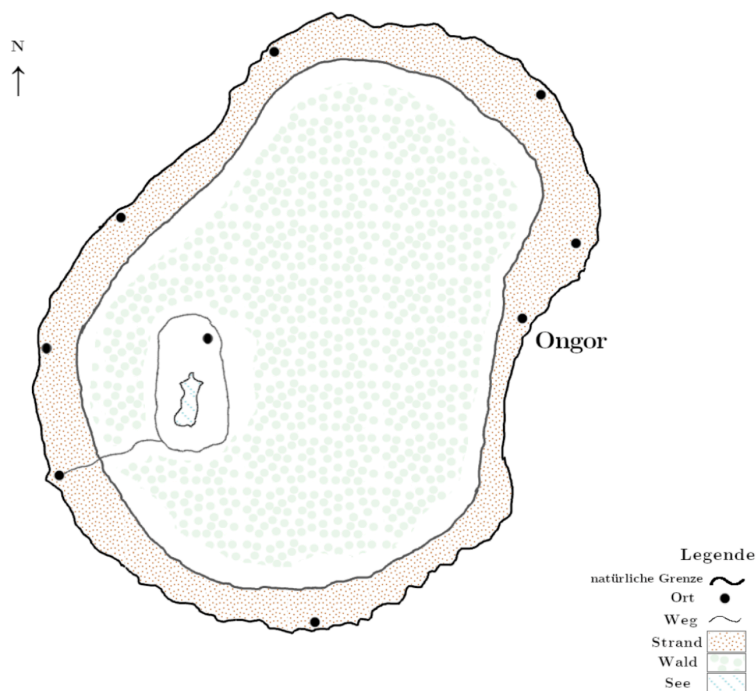
Auf der unten abgebildeten Karte ist eine pazifische Insel zu sehen. In der Mitte befindet sich ein undurchdringlicher Wald und an der Küste führt ein Sandstrand um die gesamte Insel.

Auf ihr wohnen acht Freundinnen, die alle vorhaben, ihre jeweiligen Großeltern zu besuchen.

Jede weiß den genauen Weg der anderen, allerdings wissen sie nicht, wann die anderen losgehen.

Zur Beschreibung ihres Weges geben die Mädchen Informationen darüber, wen sie auf ihrem Weg treffen werden. Genauer gesagt:

1. Personen, die sie treffen und die in dieselbe Richtung gehen wie sie.
2. Personen, die sie treffen und die in die entgegengesetzte Richtung gehen wie sie.
3. Personen, die sie gar nicht auf ihrem Weg antreffen.



Die Aussagen der Mädchen:

Nanea:

a nan nuaw apawam atin **Dlijuw** ea **Bonok**.
a nan ôd Joena rar.
a nan ât Ohana rar.

Ohana:

a nan nuaw apawam atin **Yako** ea **Inuwek**.
a nan ât Nanea rar.
a nan ôd Joena rar.

Kamea:

a nan nuaw puijuw atin **Bonok** ea **Karana**.
a eab ekowö n Ohana rar.
a nan ôd Mehana rar.

Mehana:

a nan nuaw puijuw atin **Dlijuw** ea **Rebewa**.
a nan ôd Kamea rar.
a eab ekowö n Nanea rar.
a nan ât Ilihia rar.

Ilihia:

a nan nuaw apawam atin **Yae** ea **Karana**.
a nan ât Mehana rar.
a eab ekowö n Kamea rar.

Laeli:

a nan nuaw puijuw atin **Ongor** ea **Dlijuw**.
a nan ôd Nanea rar.
a eab ekowö n Jonea rar.

Joena:

a nan nuaw puijuw atin **Inuwek** ea **Yako**.
a nan ôd Nanea rar.
a nan ôd Ohana rar.

Pare:

a nan nuaw rodu atin **Anum** ea **Inuwek**.
a nan nuaw puijuw atin **Inuwek** ea **Ongor**.
a nan ôd Nanea rar.
a nan ât Joena rar.
a nan ôd Ohana rar.

2.1 Aufgabe 1

Ordne jedem Punkt auf der Karte seinen zugehörigen Ortsnamen zu.

2.2 Aufgabe 2

Es befindet sich ein Fehler in einer Aussage der Mädchen. Welche Aussage ist falsch? Was ist der Fehler?
Trotz des Fehlers können die Ortsnamen den Punkten zugeordnet werden.

2.3 Aufgabe 3

Ein weiteres Mädchen namens **Turoa** möchte von **Inuwek** nach **Karana** gehen. Beschreibe ihren Weg vom Start- zum Zielort. Schreibe ihre Aussagen darüber auf, wen sie auf ihrem Weg treffen wird. Wer geht in dieselbe Richtung? Wer geht in die entgegengesetzte Richtung?

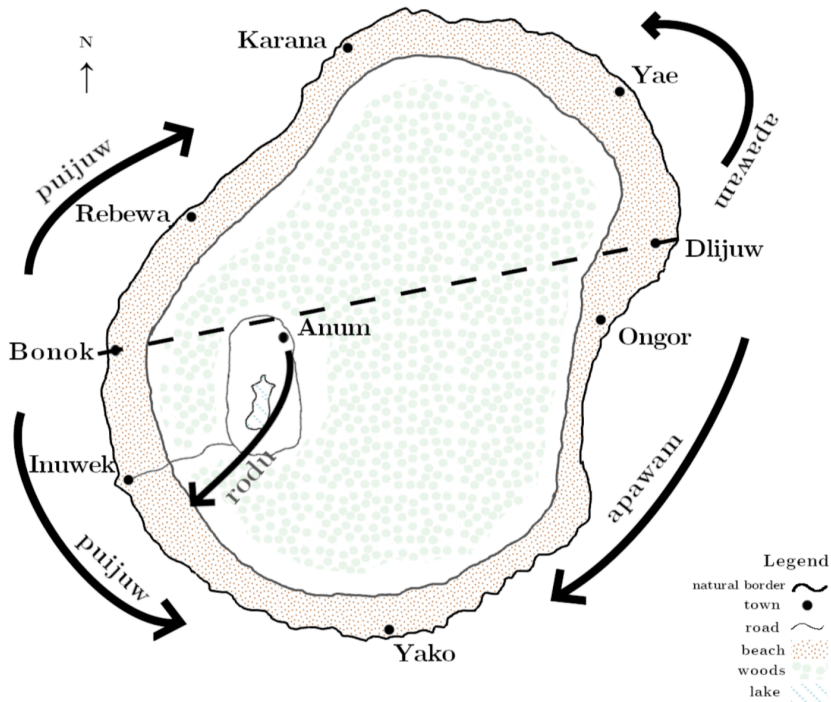
△ Gehe hierfür davon aus, dass die Ausdrücke wie „A sah B in dieselbe Richtung gehen“ die gleiche Bedeutung haben wie „B sah A in dieselbe Richtung gehen“ usw. Beachte: Die Mädchen treffen sich nur auf den Wegen zu den Orten hin, nicht in den Orten selber. Die Zeit, wann die Aussagen getätigt wurden, ist unwichtig.



Nauruische Navigation von Michał Boroń ist lizenziert unter einer [Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz](https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/). Besonders im Unterricht an Schulen und Hochschulen darf das Rätsel gerne unter Nennung der Autorschaft und der DOL verwendet werden.

3 Lösungen

3.1 Aufgabe 1



Die echten Ortsnamen wurden in der Aufgabe kodiert.

Anibare	Ongor	Yangor	Bonok
Ijuw	Dlijuw	Boe	Inuwek
Anabar	Yae	Ibwenape	Yako
Arubo	Karana	Arenibek	Anum
Nibok	Rebewa		

3.2 Aufgabe 2

Der Fehler befindet sich in der ersten Aussage von Mehana. *puijuw* soll durch *apawam* ersetzt werden, da Mehana von Dlijuw nach Rebewa geht. Diese Richtung wird als *apawam* bezeichnet.

- 1 Punkt: für die Auswahl der richtigen Aussage.
- 2 Punkt: für die Beschreibung des Fehlers.
- 3 Punkte: wenn beides richtig ist.



Nauruische Navigation von Michał Boroń ist lizenziert unter einer [Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz](https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/). Besonders im Unterricht an Schulen und Hochschulen darf das Rätsel gerne unter Nennung der Autorschaft und der DOL verwendet werden.

3.3 Aufgabe 3

Turoa:

a nan nuaw apawam atin Inuwek ea Bonok.
a nan nuaw puijuw atin Bonok ea Karana.
a nan ât Nanea rar.
a nan ât Kamea rar.
a nan ôd Mehana rar.

oder

Turoa:

a nan nuaw puijuw atin Inuwek ea Dlijuw.
a nan nuaw apawam atin Dlijuw ea Karana.
a nan ât Pare rar.
a nan ât Joena rar.
a nan ôd Ohana rar.
a nan ôd Nanea rar.
a nan ât Laeli rar.
a nan ât Mehana rar.
a nan ât Ilihia rar.

⚠ Diese Insel war für ihre Einwohner die „ganze Welt“. Bezeichnungen wie „östlich“ oder „westlich“ waren den Einwohnern lange nicht bekannt. Dazu befindet sich in der Mitte der Insel ein undurchdringlicher Wald. Die Einwohner laufen nicht durch den Wald, sondern bewegen sich auf der Küste. So entwickelte sich ein für die Insel einzigartiges System. Das Volk unterscheidet zwischen den folgenden Richtungen:

- *puijuw* – diese Richtung beschreibt eine Bewegung vom Ort **Yangor** (in der Aufgabe: **Bonok**) zum Ort **Ijuw** (in der Aufgabe: **Dlijuw**), also einigermaßen „östlich“.
- *pawa* – diese Richtung beschreibt eine Bewegung vom Ort **Ijuw** (in der Aufgabe: **Dlijuw**) zum Ort **Yangor** (in der Aufgabe: **Bonok**), also einigermaßen „westlich“.
- *rodu* – diese Richtung beschreibt eine Bewegung zur Küste. Eigentlich auch vom Meer aus, obwohl dies in der Aufgabe nicht angegangen wurde.
- *roga* – diese Richtung wurde in der Aufgabe gar nicht erwähnt, aber sie beschreibt eine Bewegung von der Küste aus. Dies bezieht sich auf eine Bewegung von der Küste in die Mitte der Insel sowie auf eine Bewegung von der Küste ins Meer.



Nauruische Navigation von Michał Boroń ist lizenziert unter einer [Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz](#). Besonders im Unterricht an Schulen und Hochschulen darf das Rätsel gerne unter Nennung der Autorschaft und der DOL verwendet werden.

Literatur

- Eberhard, David M., Simons, Gary F., & Fennig, Charles D. (eds). 2023. *Ethnologue: Languages of the world*. 26th edn. Dallas, Texas: SIL International. <http://www.ethnologue.com>.
- Kayser, Alois. 1936. *Nauru grammar*. Mimeograph. Nauru: Administration of Nauru. [Reprinted with introductory notes as Karl H. Rensch, ed., 1993. *Nauru grammar*. Canberra: Embassy of the Federal Republic of Germany.].

